

ICD_Code	ICD_Text	BG1a & BG1b	BG2	BG3	BG4	BG5	BGU	ESWL	P2a1	P2a2-4	P2b	P3	Prostata Biopsie	Onko 1-4	Neurogene Blasenstörung i.V.m. Botoxinjektion
A18.1	Tuberkulose des Urogenitalsystems					G									
A49.3	Mykoplasmeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation					G									
A51.0	Primärer syphilitischer Genitallaffekt					G									
A51.1	Analer Primäraffekt bei Syphilis					G									
A51.2	Primäraffekt bei Syphilis, sonstige Lokalisationen					G									
A51.3	Sekundäre Syphilis der Haut und der Schleimhäute					G									
A51.4	Sonstige sekundäre Syphilis					G									
A51.5	Latente Frühsyphilis					G									
A52.0	Kardiovaskuläre Syphilis					G									
A52.1	Floride Neurosyphilis					G									
A52.2	Asymptomatische Neurosyphilis					G									
A52.3	Neurosyphilis, nicht näher bezeichnet					G									
A52.7	Sonstige floride Spätsyphilis					G									
A52.8	Latente Spätsyphilis					G									
A53.9	Syphilis, nicht näher bezeichnet					G									
A53.0	Latente Syphilis, nicht als früh oder spät bezeichnet					G									
A54.0	Gonokokkeninfektion des unteren Urogenitaltraktes ohne Abszess					G									
A54.1	Gonokokkeninfektion des unteren Urogenitaltraktes mit Abszess					G									
A54.2	Gonokokkeninfektion sonstiger Urogenitalorgane					G									
A55	Lymphogranuloma inguinale					G									
A56.0	Chlamydieninfektion des unteren Urogenitaltraktes					G									
A56.1	Chlamydieninfektion des Pelvipertoniums und sonstiger Urogenitalorgane					G									
A56.2	Chlamydieninfektion des Urogenitaltraktes, nicht näher bezeichnet					G									
A56.8	Durch Geschlechtsverkehr übertragene Chlamydieninfektion an sonstigen Lokalisationen					G									
A57	Ulcus molle					G									
A58	Granuloma venerum					G									
A59.0	Trichomoniasis urogenitalis					G									
A60.0	Infektion der Genitalorgane und des Urogenitaltraktes durch Herpesviren					G									
A60.1	Infektion der Perianalhaut und des Rektums durch Herpesviren					G									
A60.9	Infektion des Anogenitalbereiches durch Herpesviren, nicht näher bezeichnet					G									
A63.0	Anogenitale (venerische) Warzen					G									
B90.1	Folgestände der Tuberkulose des Urogenitalsystems					G									
C60.0	Bösartige Neubildung: Praeputium penis		G									V ⁶		G	
C60.1	Bösartige Neubildung: Glans penis		G									V ⁶		G	
C60.2	Bösartige Neubildung: Penisschaft		G									V ⁶		G	
C60.8	Bösartige Neubildung: Penis, mehrere Teilbereiche überlappend		G									V ⁶		G	
C60.9	Bösartige Neubildung: Penis, nicht näher bezeichnet		G									V ⁶		G	
C61	Bösartige Neubildung der Prostata	G									V ⁶		V ⁶	G	
C62.0	Bösartige Neubildung: Dystoper Hoden		G									V ⁶		G	
C62.1	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden		G									V ⁶		G	
C62.9	Bösartige Neubildung: Hoden, nicht näher bezeichnet		G									V ⁶		G	
C63.0	Bösartige Neubildung: Nebenhoden [Epididymis]		G									V ⁶		G	
C63.1	Bösartige Neubildung: Samenstrang		G									V ⁶		G	
C63.2	Bösartige Neubildung: Skrotum		G									V ⁶		G	
C63.7	Bösartige Neubildung: Sonstige näher bezeichnete männliche Genitalorgane		G									V ⁶		G	
C63.8	Bösartige Neubildung: Männliche Genitalorgane, mehrere Teilbereiche überlappend		G									V ⁶		G	
C63.9	Bösartige Neubildung: Männliches Genitalorgan, nicht näher bezeichnet		G									V ⁶		G	
C64	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken		G									V ⁶		G	
C65	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens		G									V ⁶		G	
C66	Bösartige Neubildung des Ureters		G									V ⁶		G	
C67.0	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae		G									V ⁶		G	
C67.1	Bösartige Neubildung: Apex vesicae		G									V ⁶		G	
C67.2	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand		G									V ⁶		G	
C67.3	Bösartige Neubildung: Vordere Harnblasenwand		G									V ⁶		G	
C67.4	Bösartige Neubildung: Hintere Harnblasenwand		G									V ⁶		G	
C67.5	Bösartige Neubildung: Harnblasenhals		G									V ⁶		G	
C67.6	Bösartige Neubildung: Ostium ureteris		G									V ⁶		G	
C67.7	Bösartige Neubildung: Urachus		G									V ⁶		G	
C67.8	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend		G									V ⁶		G	
C67.9	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet		G									V ⁶		G	
C68.0	Bösartige Neubildung: Urethra		G									V ⁶		G	
C68.1	Bösartige Neubildung: Paraurethrale Drüse		G									V ⁶		G	
C68.8	Bösartige Neubildung: Harnorgane, mehrere Teilbereiche überlappend		G									V ⁶		G	
C68.9	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet		G									V ⁶		G	
C74.0	Bösartige Neubildung: Nebennierenrinde		G									V ⁶		G	
C74.1	Bösartige Neubildung: Nebennierenmark		G									V ⁶		G	
C74.9	Bösartige Neubildung: Nebenniere, nicht näher bezeichnet		G									V ⁶		G	
C77.0	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes						G ¹					V ⁶		G	
C77.1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten						G ¹					V ⁶		G	

ICD_Code	ICD_Text	BG1a & BG1b	BG2	BG3	BG4	BG5	BGU	ESWL	P2a1	P2a2-4	P2b	P3	Prostata Biopsie	Onko 1-4	Neurogene Blasenstörung i.V.m. Botoxinjektion
N39.47	Rezidivinkontinenz				G										
N40	Prostatahyperplasie				G										
N41.1	Chronische Prostatitis				G										
N46	Sterilität beim Mann					G									
N47	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose					G ²									
N48.0	Leukoplakie des Penis											G			
N48.4	Impotenz organischen Ursprungs					G									
Q53.0	Ektopia testis				G										
Q53.1	Nondescensus testis, einseitig				G										
Q53.2	Nondescensus testis, beidseitig				G										
Q54.0	Glanduläre Hypospadie				G										
Q54.1	Penile Hypospadie				G										
Q54.2	Penoskrotale Hypospadie				G										
Q54.3	Perineale Hypospadie				G										
Q54.4	Angeborene Ventralverkrümmung des Penis				G										
Q55.0	Fehlen und Aplasie des Hodens				G										
Q55.1	Hypoplasie des Hodens und des Skrotums				G										
Q55.2	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Hodens und des Skrotums				G										
Q55.3	Atresie des Ductus deferens				G										
Q55.4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ductus deferens, des Nebenhodens, der Ve				G										
Q55.5	Angeborenes Fehlen und Aplasie des Penis				G										
Q55.6	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Penis				G										
Q60.0	Nierenagenesie, einseitig				G										
Q60.1	Nierenagenesie, beidseitig				G										
Q60.3	Nierenhypoplasie, einseitig				G										
Q60.4	Nierenhypoplasie, beidseitig				G										
Q60.6	Potter- Syndrom				G										
Q61.1	Polyzystische Niere, autosomal-rezessiv				G										
Q61.2	Polyzystische Niere, autosomal-dominant				G										
Q61.3	Polyzystische Niere, nicht näher bezeichnet				G										
Q61.4	Nierendysplasie				G										
Q61.5	Medulläre Zystenniere				G										
Q61.8	Sonstige zystische Nierenkrankheiten				G										
Q62.0	Angeborene Hydronephrose				G										
Q62.1	Atresie und (angeborene) Stenose des Ureters				G										
Q62.2	Angeborener Megaureter				G										
Q62.3	Sonstige (angeborene) obstruktive Defekte des Nierenbeckens und des Ureters				G										
Q62.4	Agenesie des Ureters				G										
Q62.5	Duplikatur des Ureters				G										
Q62.6	Lageanomalie des Ureters				G										
Q62.7	Angeborener vesiko-uretero-renaler Reflux				G										
Q64.0	Epispadie				G										
Q64.1	Ekstrophie der Harnblase				G										
Q64.2	Angeborene Urethralklappen im hinteren Teil der Harnröhre				G										
Q64.3	Sonstige Atresie und (angeborene) Stenose der Urethra und des Harnblasenhalses				G										
Q64.4	Fehlbildung des Urachus				G										
Q64.5	Angeborenes Fehlen der Harnblase und der Urethra				G										
R32	Enuresis				G ³										
Z12.5	Vorsorge ProstataVorsorge ProstataVorsorge ProstataVorsorge Prostata								G	G					
Z71	Personen, die das Gesundheitswesen zum Zwecke anderer Beratung oder ärztlicher								G						
1 Codes nur in Verbindung mit einem Primärtumor (C6- und C74.-) zulässig															
2 Gilt nur für Versicherte im Alter von 0-12 Jahren															
3 Gilt nur für Versicherte im Alter von 5-17 Jahren															
4 Nur in Verbindung mit Primärtumor aus gleichem BG															
5 Es ist die Angabe einer Seitenlokalisation erforderlich															
6 Wird der Verdacht durch die Diagnostik bestätigt, berechtigt auch eine gesicherte Diagnose zur Abrechnung															
G = Gesichert															
V = Verdacht															